

Plagiatsvorwürfe gegen CSU-Generalsekretär

München. Der neue CSU-Generalsekretär Martin Huber will seine Dissertation nach Plagiatsvorwürfen von der Universität überprüfen lassen »Meine Doktorarbeit wurde von mir nach bestem Wissen und Gewissen erstellt«, teilte Huber am Sonntag mit. »Dennoch bitte ich aus Gründen der Transparenz die Ludwig-Maximilians-Universität München, die Arbeit erneut zu überprüfen.« Hintergrund sind Vorwürfe des Plagiatsforschers Jochen Zenthöfer, der in *Bild* am Sonntag von Zitaten ohne oder nur mit falscher Quellenangabe in der Dissertation sprach. Huber war Ende der Woche auf den nach nur zwei Monaten im Amt zurückgetretenen Stephan Mayer als CSU-Generalsekretär nachgefolgt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/426111.plagiatsvorwuerfe-gegen-csu-generalsekretar.html>